

Anlage 3

SPEZIELLE GRUNDAUSBILDUNG IN DER PSYCHIATRISCHEN GESELLSCHAFTS- UND KRANKENPFLEGE

Theoretische Ausbildung

Unterrichtsfach	Lehrinhalte	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	Lehrkraft	Art der Prüfung
1. Gesundheits- und Krankenpflege einschließlich Ernährungslehre, Erste Hilfe und Hygiene	<ul style="list-style-type: none"> - Berufskunde und Berufsethik - Der Mensch in Gesundheit und Krankheit: <ul style="list-style-type: none"> - Begrifflichkeiten und Modelle von Gesundheit und Krankheit, Normalität und Abweichung - Pflegewissenschaft, Pflegeforschung, Pflegemodele, Pflegeprozeß - Pflegequalität, Qualitätssicherung, Pflegemanagement und Pflegeorganisation - Prinzipien einer personenorientierten Pflege und gesundheitsfördernde, präventive, diagnostische, therapeutische und rehabilitative Pflegemaßnahmen - Qualitative und quantitative Aspekte der Ernährung, Kranken- und Diätkost - Erste Hilfe, Notfallmedizin, Katastrophenschutz, Brandschutz, allgemeiner und berufsspezifischer Strahlenschutz - Hygiene und Infektionslehre, Mikrobiologie, angewandte Hygiene einschließlich Desinfektion und Sterilisation 	300 (hievon 20% in Gruppen)	-	-	Lehrer für Gesundheits- und Krankenpflege	Einzelprüfung: 1. Jahr Diplomprüfung
2. Psychiatrische und neurologische Gesundheits- und Krankenpflege	<ul style="list-style-type: none"> - Berufsbild - Geschichte der Pflege - Psychiatrie und Gesellschaft - Transkulturelle Aspekte der Pflege - Arbeitsfeld und Problembereiche der psychiatrischen Gesundheits- und Krankenpflege 	70 (hievon 20% in Gruppen)	210 (hievon 20% in Gruppen)	220 (hievon 20% in Gruppen)	Lehrer für Gesundheits- und Krankenpflege	Einzelprüfung: 1. Jahr 2. Jahr 3. Jahr Diplomprüfung

Unterrichtsfach	Lehrinhalte	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	Lehrkraft	Art der Prüfung
	<ul style="list-style-type: none"> – Der Pflegeprozeß mit gesunden und kranken Menschen aller Altersstufen im stationären, teilstationären, ambulanten sowie im extra-muralen und komplementären Bereich – Menschen in Krisensituationen und Notlagen – Menschen mit akuten und chronischen psychischen Störungen, einschließlich untergebrachter Menschen – Kinder- und Jugendpsychiatrie – Menschen mit organischem Psychosyndrom – Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen – Neurologisch erkrankte Menschen – Menschen mit Intelligenzminderungen – Reaktivierende Pflege – Nachgehende psychiatrische Betreuung – Geistig abnorme Rechtsbrecher – Psychiatrische Hauskrankenpflege 				<p>Teilnahme Diplomprüfung</p>	
3. Pflege von alten Menschen, Palliativpflege	<ul style="list-style-type: none"> – Lebensgeschichte und Lebenssituation von alten Menschen – Individuelle und gesellschaftliche Strategien zum Umgang mit Bedürfnissen und Problemen im Alter sowie Einflussfaktoren auf die Gesundheit alter Menschen – Alte Menschen in besonderen psychosozialen Notlagen: – Modelle der Betreuung und Pflege alter Menschen – Übergangs- und Palliativpflege 	<ul style="list-style-type: none"> – (hievon 25% in Gruppen) 	<ul style="list-style-type: none"> – Lehrer für Gesundheits- und Krankenpflege 			

Unterrichtsfach	Lehrinhalte	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	Lehrkraft	Art der Prüfung
4. Medizinische Grundlagen einschließlich Psychopathologie, psychiatrische und neurologische Krankheitslehre, Pharmakologie	<ul style="list-style-type: none"> – Anatomische, biologische, physiologische und pathologische Grundlagen zu Körperbau, Bewegungsapparat und Organ-systemen: – Respirationstrakt – Herz-Kreislaufsystem, Blut und blutbildendes System – Verdauungstrakt – Urogenitaltrakt – Nervensystem – Endokrine Drüsen – Sinnesorgane – Medizinische Erklärungsmodelle zu Behinderungen – Menschen in Krisensituationen und besonderen Notlagen – Menschen mit psychischen und neurologischen Erkrankungen, Diagnostik und Therapien – Ethik – Wirkungsspektrum und Nebenwirkungen der Arzneimittelhauptgruppen, allgemeine Arzneimittellehre 	170	70	100	Arzt für Allgemeinmedizin / approbiert Arzt / Facharzt / Lehrer für Gesundheits- und Krankenpflege	Einzelprüfung: 1. Jahr 2. Jahr 3. Jahr
5. Gerontologie, Geriatrie und Gerontopsychiatrie	<ul style="list-style-type: none"> – Einführung in die Alternswissenschaften – Körperliche und psychische Veränderungen im Alter – Krankheitsbilder im Alter 	–	40	–	Arzt für Allgemeinmedizin / approbiert Arzt / Facharzt / Lehrer für Gesundheits- und Krankenpflege	Teilnahme Diplomprüfung
6. Berufsspezifische Ergonomie und Körperarbeit	<ul style="list-style-type: none"> – Angewandte Ergonomie – Gesundheitsfördernde Bewegungs- und Entspannungsübungen 	40 (hievon 25% in Gruppen)	30 (hievon 25% in Gruppen)	20 (hievon 25% in Gruppen)	Diplomierter Physiotherapeut / Lehrer für Gesundheits- und Krankenpflege / fachkompetente Person	Teilnahme

Unterrichtsfach	Lehrinhalte	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	Lehrkraft	Art der Prüfung
7. Soziologie, Psychologie, Pädagogik und Sozialhygiene	<ul style="list-style-type: none"> – Gesellschaftliches Gesundheits- und Krankheitsverständnis, Auseinandersetzung mit den Begriffen Normalität und Abweichung – Verhalten und Erleben in Krankheit und Krise – Selbst- und Fremdwahrnehmung – Männliche und weibliche Sozialisation – Burnout-Syndrom und Prophylaxen – Der Mensch – seine Entwicklung und seine Beziehungen in den verschiedenen Lebensabschnitten 	90	60	30	Psychologe / Pädagoge / Soziologe / Lehrer für Gesundheits- und Krankenpflege	Einzelprüfung: 1. Jahr 2. Jahr 3. Jahr Diplomprüfung
8. Gesprächsführung, psychosoziale Betreuung und Angehörigenarbeit	<ul style="list-style-type: none"> – Grundlagen der Kommunikation – Möglichkeiten und Grenzen der Kommunikation mit Menschen unterschiedlicher Behinderung und Erkrankung 	50 (hievon 50% in Gruppen)	40 (hievon 50% in Gruppen)	10 (hievon 50% in Gruppen)	Psychologe / Psychotherapeut / Lehrer für Gesundheits- und Krankenpflege / fachkompetente Person	Teilnahme
9. Supervision	<ul style="list-style-type: none"> – Selbst- und Fremdwahrnehmung – Praxisreflexion – Strategien für den Umgang mit Belastungs- und Konfliktpotentialen – Konfliktbewältigung 	40 (hievon 80% in Gruppen)	30 (hievon 80% in Gruppen)	20 (hievon 80% in Gruppen)	Psychologe / Psychotherapeut / Lehrer für Gesundheits- und Krankenpflege / fachkompetente Person	Teilnahme
10. Kreativitätstraining	<ul style="list-style-type: none"> – Lernen als Fähigkeit zur Lebensbewältigung – Möglichkeiten, Aufgabengebiete und Grenzen kreativitätstherapeutischer Techniken – Grundzüge der Ergotherapie bei psychisch und neurologisch erkrankten Menschen 	40 (hievon 40% in Gruppen)	10 (hievon 40% in Gruppen)	10 (hievon 40% in Gruppen)	Lehrer für Gesundheits- und Krankenpflege / Diplommierter Ergotherapeut	Einzelprüfung: 1. Jahr Teilnahme: 2. Jahr 3. Jahr
11. Strukturen und Einrichtungen der gesundlichen und sozialen Versorgung, Organisationslehre	<ul style="list-style-type: none"> – Strukturen und Einrichtungen der gesundheitlichen und sozialen Versorgung in Österreich, Finanzierung – Allgemeine Grundlagen der Betriebsführung – Organisationslehre und Betriebsführung im intra- und extramuralen Bereich 	10	–	20	Lehrer für Gesundheits- und Krankenpflege / fachkompetente Person	Teilnahme Diplomprüfung

Unterrichtsfach	Lehrinhalte	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	Lehrkraft	Art der Prüfung
12. Elektronische Datenverarbeitung fachspezifische Informatik, Statistik und Dokumentation	<ul style="list-style-type: none"> – Anwendung und Auswirkungen der EDV in der Pflege – Organisation der Datenverarbeitung – Anwendung der EDV im Gesundheitswesen 	–	20 (hievon 50% in Gruppen)	20 (hievon 50% in Gruppen)	fachkompetente Person	Teilnahme
13. Berufsspezifische Rechtsgrundlagen	<ul style="list-style-type: none"> – Allgemeine und berufsspezifische Rechtsgrundlagen – Gesundheitsberufe und deren Berufsge setze unter besonderer Berücksichtigung des Gesundheits- und Krankenpflegesetzes – Grundzüge des Sanitätsrechtes – Grundzüge des Arbeits- und Sozialversicherungsrechtes – Grundzüge des ArbeitnehmerInnenschutzes – Grundlagen des Haftungstrechtes – Pflegeelderecht – Unterbringungsgesetz – Sachwalterschaft – Rechtsgrundlagen zur Integration und Reintegration 	30	30	–	Jurist	Einzelprüfung: 2. Jahr *) Teilnahme: 1. Jahr
14. Fachspezifisches Englisch	<ul style="list-style-type: none"> – Pflege- und medizinspezifische Terminologie – Alltagskonversation, Beratungsgespräche, Fachliteratur 	40 (hievon 100% in Gruppen)	20 (hievon 100% in Gruppen)	20 (hievon 100% in Gruppen)	fachkompetente Person	Einzelprüfung: 1. Jahr 2. Jahr 3. Jahr
Gesamt		880	650	470		2 000 Stunden

) Im Rahmen der Einzelprüfung des 2. Ausbildungsjahres sind auch die Kenntnisse und Fertigkeiten über die Lehrinhalte des 1. Ausbildungsjahres zu überprüfen.

Praktische Ausbildung

Ausbildungseinrichtung	Fachbereich	Stunden
Abteilungen einer Krankenanstalt	Akut- und Subakutpsychiatrie	600
Abteilungen einer Krankenanstalt	Neurologie, Neurochirurgie	320
Einrichtungen, die der stationären Betreuung pflegebedürftiger Menschen dienen	Langzeitpflege / rehabilitative Pflege	320
Extramurale Einrichtungen der psychiatrischen Versorgung, anderer Gesundheitsdienste oder sozialer Dienste nach Wahl des Schülers	Extramurale Pflege, Betreuung und Beratung Wahlpraktikum	520 200
nach Wahl der Schule: – Abteilungen oder sonstige Organisationseinheiten einer Krankenanstalt – Einrichtungen, die der stationären Betreuung pflegebedürftiger Menschen dienen – Einrichtungen, die Hauskrankenpflege, andere Gesundheitsdienste oder soziale Dienste anbieten	Akutpflege / Langzeitpflege / rehabilitative Pflege / extramurale Pflege im Bereich der Psychiatrie	360
nach Wahl der Schule	Diplomprüfungsbezogenes Praktikum	160
Gesamt		2 480

Schulautonomer Bereich

Bereich	Sachgebiet/Fachbereich	Stunden	Art der Prüfung
nach Wahl der Schule: – theoretische Ausbildung – praktische Ausbildung	nach Wahl der Schule: vertiefender oder erweiternder Unterricht als schulautonomer Schwerpunkt	120 Stunden	Teilnahme